

STANDORT FREISTADT NEUE CHANCEN IN ALTEN MAUERN



Hinweis: Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung eines Geschlechtes. Alle mögen sich von den Inhalten gleichermaßen angesprochen fühlen. Wir danken für Ihr Verständnis. Datenquellen: siehe jeweiligen Beitrag; Fotoverweise: Nicole Stummer: S3 I Lackner-Strauß: S6 Mitte I Flora Fellner: S6 Mitte, S7 rechts I I Fotoclub Gutau: S8 Mitte I Martin Pröll: S1, S6 unten, S12 I Richard Schramm: S6 oben, S8 oben & unten. Impressum: Freistädter Kommunalbetriebe GmbH, Stadtmarketing Freistadt, Hauptplatz 1, 4240 Freistadt. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Stand: 05/2022, 5"

VORWORT



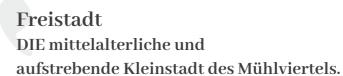
CHRISTIAN GRATZL

BÜRGERMEISTER

Stadtgemeinde Freistadt Hauptplatz 1, 4240 Freistadt

Telefon: +43 (7942) 72506 30

Mail: christian.gratzl@freistadt.ooe.gv.at



In 20 Minuten in der Landeshauptstadt sein, aber auch die Vorzüge des Wohnens im Grünen erleben. Das ist in Freistadt möglich und rund 8000 Einwohner leben mittlerweile in unserer Stadt und genießen all ihre Vorzüge.

Der Anteil der Freistädter PendlerInnen ist hoch – dank der Mühlviertler Schnellstraße (S 10) ist Freistadt in den letzten Jahren nahe an den Linzer Zentralraum herangerückt. Der Mühlviertler Wirtschaftsraum hat sich gut entwickelt – innovative UnternehmerInnen mit Weitblick und Visionen investieren, bauen aus oder siedeln sich neu an. Dadurch werden neue TOP-Arbeitsplätze in unsere Region geholt und immer mehr Menschen können sich lange Arbeitswege sparen.

Auch in der Freizeit kommt keine Langeweile auf. Wanderwege, Spielplätze und die wunderschöne mittelalterliche Innenstadt laden zum Spazieren ein. Freistadt verfügt über ein umfangreiches Angebot an Vereinen, in denen Jung und Alt auf ihre Kosten kommen.

Freistadt ist Schulstadt und wir nehmen unseren Bildungsauftrag sehr ernst. Wir investieren in unsere Schulen und damit in die Zukunft unserer Kinder. Durch die Musikschule kommen auch Tanz, Gesang und Musik nicht zu kurz.

In der Nähe der Messehalle entsteht ein Hotel. Die beiden werden stark voneinander profitieren und viele neue Gäste nach Freistadt bringen. Wir freuen uns auf die weitere Belebung unserer Heimatstadt.

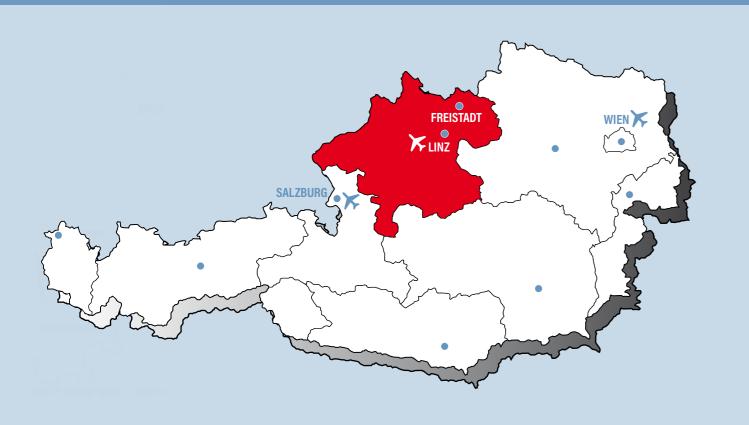
Werden Sie ein Teil davon! Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bürgermeister Christian Gratzl

STANDORT FREISTADT STANDORT FREISTADT

FREISTADT

AUF EINEN BLICK



Einwohner 1,3



STADTGEMEINDE FREISTADT 8.000

erstmals im November 2018

570 innerhalb der Stadtmauern



BEZIRK FREISTADT 67,000

Stand 2021

Kaufkraftniveau²



90,4 % pro Einwohner

Wirtschaft und Beschäftigung³

Stadtgemeinde mit rd. 730 Arbeitsstätten und 5.500 Beschäftigten

Bezirk mit rd. 5.700 Arbeitsstätten und 24.500 Beschäftigten (2019)

Bildung 4

KENN-

2021

12 Schulen mit knapp 3.540 Schülern

3.738°

Einpendler im Jahr 2018

Tourismus³

ZAHLEN

STADTGEMEINDE FREISTADT (JAHR 2019)

23.000 Nächtigungen

BEZIRK FREISTADT (JAHR 2019)

225.000 Nächtigungen

Bevölkerungsentwicklung³



STADTGEMEINDE FREISTADT

+8,2 %

im Zeitraum 2001 bis 2021

BEZIRK FREISTADT

+4,6 % im Zeitraum 2001 bis 2021

Quellenangaben:

¹Stadtgemeinde Freistadt

²RegioData 2014

³ Statistik Austria

⁴Schulstatistik Land 0Ö 2017

Verkehrsanbindung



Flughafen: Linz/Hörsching ca. 55 km Bahn: von Linz mit der Summerauerbahn zum Bahnhof Freistadt Bus: von Linz mit den Linien des 0Ö Verkehrsverbundes von Linz nach Freistadt, Fernbus Linz-Prag Stopp in Freistadt

STANDORT FREISTADT STANDORT FREISTADT

EINKAUFSSTADT IM MÜHLVIERTEL & HANDELSSTADT FREISTADT



außerhalb der Stadtmauern. MARKTPI ATZ FREISTADT



WIRTSCHAFTSSTANDORT FREISTADT

Einkaufsangebotes in der Altstadt.

Die Nähe zur Landeshauptstadt Linz und die grenznahe Lage zu Tschechien machen Freistadt zu einem zukunftsträchtigen Wirtschaftsstandort. Unsere regionalen Leitbetriebe wie Braucommune Freistadt, Happy Foto, Haberkorn oder Kreisel Electric zeichnen sich durch wirtschaftliche Stärke, Innovationsgeist und Flexibilität aus. Sie alle sind wichtige Arbeitgeber für Freistadt. Vorteilhaft wirkt sich auch die Nähe zum Softwarepark Hagenberg aus.

Das vielfältige Angebot an Geschäften in der Innenstadt lädt zum Bummeln und

Einkaufen ein. Neben klassischen Dienstleistungs- und Handelsbetrieben haben in

den letzten Jahren auch viele kleine Läden mit innovativen Ideen ihren Standort in

der Stadt gefunden. Wertvolle Ergänzungen dazu finden sich in den Handelszonen

Die Geschichte als Handelsstadt zwischen dem Donauraum und Böhmen ist auch

heute noch prägend für die Bezirkshauptstadt. Traditionelle Märkte wie der Bauern-

markt am Samstag oder unser Genussfreitag sind nach wie vor fixe Bestandteile des



MESSESTANDORT FREISTADT

Freistadt ist der älteste und drittgrößte Messestandort in OÖ. Zwei Messehallen bieten als größte Veranstaltungslocation im Mühlviertel beste Voraussetzungen für viele Messen, Sport- und Kulturveranstaltungen, Kongresse, Versammlungen etc.



MITTELALTERLICHE BRAUSTADT FREISTADT

Ein Spaziergang durch die historische Altstadt ist gleichzeitig ein Ausflug in die Stadtgeschichte mit Türmen, Toren, Gassen und Plätzen, künstlerisch gestalteten Zunftzeichen sowie liebevoll restaurierten Hausfassaden. Außerdem ist in Freistadt die Stadtbefestigung noch fast vollständig erhalten und es gibt die einzige Braucommune in ganz Europa.

BILDUNGSSTANDORT FREISTADT

Bildung hat in Freistadt lange Tradition und das Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen ist in der Bezirkshauptstadt Freistadt unbestritten vielfältig und erstklassig.



Regional statt global! CITIES ist das kostenlose digitale Bürgerservice und noch viel mehr: Alle Freistädter Vereine und Betriebe haben die Möglichkeit, sich hier zu präsentieren, ihre Veranstaltungen und Produkte zu bewerben, über Angebote zu informieren oder über ihre Aktivitäten zu berichten.

FREISTÄDTER 10FR

Damit die Kaufkraft in der Stadt bleibt, gibt es eine eigene Währung: den Freistädter Einkaufszehner. Er kann in mehr als 100 Geschäften, Dienstleistungs- und Gastronomiebetrieben eingelöst werden und garantiert ein ausgedehntes regionales Einkaufsvergnügen. 2021 wurden Freistädter 10er im Wert von rd. 300.000 € ausgegeben.

DIGITALER MARKTPLATZ

Kontaktlos und regional einkaufen oder das Gepäck für die Dauer des Aufenthaltes zwischenlagern? Noch nie war es so einfach, regionale Produkte 24/7 zu kaufen. Die Übergabe erfolgt kontaktlos beim Digitalen Marktplatz am Hauptplatz.

PRO FREISTADT

Ob Stadtführungen, Bummelzug, Familienrad oder Paddeln am Frauenteich – der Verein PRO Freistadt arbeitet für die Belebung der Innenstadt und der Attraktivierung des örtlichen Tourismus. Über 80 Unternehmen, davon rund 50 alleine in der Altstadt Freistadt, sind Mitglieder und ziehen am gemeinsamen Strang. Mehr unter www.freistadt.city

KAUFKRAFT IN FREISTADT¹

KAUFKRAFTVOLUMEN

Stadtgemeinde Freistadt:

42,5 Mio. €, das entspricht 13 % des Bezirkspotentials Bezirk Freistadt: 323.9 Mio. €

KAUFKRAFT-EIGENBINDUNG

Die bezirksweite Betrachtung zeigt, dass Freistadt insgesamt 67 % des Kaufkraftvolumens im eigenen Bezirk binden kann. Am höchsten liegt dieser Anteil bei den Waren des täglichen Bedarfs mit 89 %.

FIN7UGSGFBIFT

Personen im Nah- und Fernmarktgebiet Kurzfristige Bedarfsgüter 31.070 52.010 Mittelfristige Bedarfsgüter Langfristige Bedarfsgüter 39.540

Zusätzlich finden sich mehr als 40.000 Einwohner in der Marktrandzone.

Quellenangabe: 1 CIMA Austria, 2015

KAUFKRAFTZUFLÜSSE

Neben dem Bezirk Urfahr-Umgebung, aus dem 15,2 Mio. € generiert werden können, stellt der angrenzende südböhmische Raum mit 15,9 Mio. € die wichtigste Zuflussdestination dar.

	Stadtgemeinde Freistadt	Innenstadt Freistadt
Anzahl der Einzel- handelsbetriebe	140	86
Verkaufsfläche	37.350 m ²	12.450 m ²
Einzelhandelsumsatz	115,3 Mio. €	17,3 Mio. €
Flächenproduktivität	3.303 €/m²	

INNERSTÄDTISCHE HANDELSLAGEN

Die Pfarrgasse und der Hauptplatz im mittelalterlichen Stadtkern mit größeren, ebenerdigen Geschäftsflächen und erhöhter Passantenfrequenz sind beste Einkaufslagen. Dazwischen liegt die Eisengasse mit weiterem Potential. Alle weiteren Straßen und Plätze von Freistadt sind entwicklungsfähig. Freie Flächen und Objekte werden u.a. auf www.standortooe.at angeboten.

STANDORT FREISTADT STANDORT FREISTADT

TOURISMUS, GASTRONOMIE & VERANSTALTUNGEN



BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE

Beherbergungsbetriebe:

Hotels und Pensionen Jugendherberge und Campingplatz Privatunterkünfte

Gasthäuser Imbisse Braugasthof

Gastronomiebetriebe:

Vinothek



Traditionelle Märkte und Veranstaltungen wie der Ostermarkt, die Einkaufsnacht. das Kürbisfest oder der Gassenadvent laden ebenso in die Stadt ein wie das Sommerkino, das zeitgenössische Heimatfilmfestival, die Theaterzeit oder Streetfood & Streetmusic. Als kultureller Nahversorger agiert neben zahlreichen ortsansässigen Vereinen die Local-Bühne, die regelmäßig namhafte Künstler nach Freistadt bringt und den Veranstaltungskalender mit Highlights füllt.



Die bewegte Geschichte der Stadt spiegelt sich in ihrer Architektur wider: Der große Stadtplatz, die mittelalterliche Stadtmauer mit dem Stadtgraben, die Türme und Tore stellen gemeinsam mit den historischen Gebäuden einen wertvollen, kulturhistorischen Schatz dar. Die Betriebe füllen die alten Gässchen mit modernem Stadtleben. Eine Entdeckungsreise lohnt sich!

STADTHIGHLIGHTS

Beguem erkunden kann man die Freistädter Innenstadt mit dem elektrisch betriebenen Bummelzug, den man auch mieten kann. Im Rahmen einer Stadtführung erfährt man mehr über die Geschichte und Geschichten der 800jährigen Stadt. Beim Bierstacheln in der alten Stadtschmiede wird zum Beispiel das Freistädter Bier karamellisiert. Etwas wagemutiger muss man für den Freistädter Höhenflug sein. Denn nur mit einer extra Portion Schwindelfreiheit geht's vom 50 m hohen Bergfried per Flying Fox direkt in den Stadtgraben!

NEUES 4-STERNE-SUPERIOR HOTEL

Im Jänner 2022 erfolgte der Spatenstich für das neue Top-Hotel am Stieranger: Neben der alten Versteigerungshalle entsteht ein moderner Bau mit 111 Zimmern, Sky-Restaurant, Infinity-Pool und großzügigem Wellnessbereich. Im Herbst 2023 sollen die ersten Gäste im 4-Sterne-Superior Hotel einchecken. Das 23 Millionen-Projekt gilt als touristischer Leuchtturm für die gesamte Region. Die Investoren rechnen mit 40.000 Nächtigungen pro Jahr. Das neue Hotel soll jährlich 2 Mio. € Wertschöpfung nach Freistadt bringen.

Erfahrene Investoren

Die beiden Investoren verfügen über ein großes Know-how in der Hotellerie. Dietmar Hehenbergers 4-Sterne-Superior Hotel Guglwald, das er mittlerweile an seine Tochter übergeben hat, gilt als Vorzeigebetrieb im heimischen Tourismus. Wolfgang Hochreiter betreibt drei Gesundheitsresorts, u.a. das Gesundheitszentrum "Vortuna" in Bad Leonfelden.

Frstes Selfness-Hotel Österreichs

Gemeinsam wollen die beiden Investoren in Freistadt einen neuen Trend in der Hotelbranche setzen: Hier soll Österreichs erstes Selfness-Hotel entstehen. Der vom renommierten Zukunftsforscher Matthias Horx geprägte Begriff "Selfness" verknüpft persönliches Wohlbefinden mit Selbstfindung. Neben bewährten Wellnessangeboten spielen die Bereiche Ernährung, Bewegung und Mentales eine wichtige Rolle.

Daten & Fakten

Betriebsgröße: 101 Zimmer und 10 Suiten

Mitarbeiter: 70 Arbeitsplätze

Zielgruppen: Selfnessgast, Seminargast, Gruppenreisende, Geschäfts- und

Handelsreisende

Infrastruktur: Sky-Restaurant mit Dachterrasse, Wellnessbereich mit Sau-

nen und Ruheräumen, Infinity-Pool mit Glasboden im 9.0G, Kosmetik- & Massageabteilung, Seminarräume, Hotelbar, Tiefgarage mit 145 Parkplätzen, Parkanlage mit Schwimmteich

und Saunahaus

Investitionssumme: ca. 23 Millionen Euro Wertschöpfung für die Region pro Jahr: ca. 2 Mio. €







www.hotelfreistadt.at

STANDORT FREISTADT

GEWERBE & INDUSTRIE IN FREISTADT



Freistadt als Wirtschaftsstandort hat viele Stärken. Mehrere Betriebe sind durch ihre Tradition und ihre Innovationskraft regional und international erfolgreich, wie zum Beispiel die A. Haberkorn GmbH&CoKG, die Braucommune Freistadt oder die Happy Foto GmbH&CoKG.

Viele der Unternehmen sind vom Eigentümer geführt, sehr flexibel und krisensicher. Handschlagqualität, Verlässlichkeit, Bodenständigkeit und Fleiß prägen die Mühlviertler Unternehmen mit ihren Beschäftigten. Zusätzlich wird die wirtschaftliche Dynamik durch die S 10 Mühlviertler Schnellstraße unterstützt.



1.104 gewerbliche Arbeitgeber beschäftigen rund 11.000 Mitarbeiter (Bezirksdaten, 31. Juli 2021). Betriebe mit mehr als 250 Mitarbeitern sind nicht vertreten.

622 Unternehmen haben zwischen 1 – 4 Beschäftigte 208 Unternehmen haben zwischen 5 – 9 Beschäftigte 151 Unternehmen haben zwischen 10 – 19 Beschäftigte 74 Unternehmen haben zwischen 20 – 49 Beschäftigte 33 Unternehmen haben zwischen 50 – 99 Beschäftigte

16 Unternehmen haben zwischen 100 – 249 Beschäftigte



Im Jahr 2021 erfolgten 252 echte Neugründungen von Unternehmen im Bezirk Freistadt (inkl. Personenbetreuung). 249 Betriebe bilden bei uns Lehrlinge aus.

"Gemeinsam sind wir stark!" Unter diesem Motto kooperieren viele Netzwerkpartner bei der Sicherung und Stärkung der regionalen Wirtschaft. Besonders der Gemeindeverband Inkoba Region Freistadt und die Wirtschaftskammer Freistadt schaffen durch vielfältige Initiativen optimale Rahmenbedingungen für Unternehmen in Freistadt, wie das Gründerservice der WKO und Initiativen zur Lehrlingsund Arbeitskräftesicherung, z.B. Berufserlebnistag, www.meinjob-freistadt.at

GRÖSSTE ARBEITGEBERBETRIEBE IM BEZIRK FREISTADT (WKO Freistadt, Facts & Figures 2021)

Wimberger Bau Gmbh Lagerhausgen. Preg.-Gallneuk. Kurhotel Bad Zell GmbH A. Haberkorn GmbH&CoKG Dorninger Hytronics GmbH Count IT GmbH Holzhaider Bau GmbH KOLM-Moden GmbH Kreisel Electric GmbH&CoKG Handlos Holzbetriebe Lagerhausgen. Freistadt Gerhard Pühringer GmbH Schinko GmbH



FREISTADT ALS BETRIEBSSTANDORT

Jobs für die Region - Start für sechs Betriebe in Freistadt Süd

"Wir schaffen hier Arbeitsplätze für hunderte Menschen. Mittelfristig rechnen die sechs Unternehmen damit, bis zu 400 Personen in Freistadt-Süd beschäftigen zu können", freut sich Standortbürgermeister Christian Gratzl über die positive Entwicklung im Inkoba-Gebiet. Auf über 13 ha konnte die Inkoba Region Freistadt in idealer Kooperation mit der Stadtgemeinde Freistadt einen hochwertigen Betriebsstandort entwickeln.

40 Millionen Euro Investitionsvolumen

Das Investitionsvolumen der Unternehmen am Standort Freistadt Süd beträgt mehr als 40 Mio. €. E&S Motors mit Karosserie- und Reisemobilzentrum sind seit 2021 aktiv. Das Logistikzentrum der Braucommune ist seit Frühling 2022 in Betrieb. Das Lagerhaus Freistadt plant die Errichtung ihres Technik- und Prüfzentrums. Innovametall adaptiert vorbildlich die alte Landwirtschaftsschule und erweitert mit der Produktionshalle für Metallbau. Die neoom group feiert Baubeginn im Frühling 2022 für ihr Unternehmen für erneuerbare Energie. Garten Hennerbichler plant den neuen Firmenstandort. Für die langfristige Entwicklung des Klinikums Freistadt sind Flächen reserviert. Die 0Ö Gesundheitsholding arbeitet intensiv an der Entwicklung ihres Masterplans.

Inkoba investiert 3 Millionen Euro in die Infrastruktur

Die Inkoba Region Freistadt investiert 3 Millionen Euro in die infrastrukturelle Erschließung des 13,4 ha großen Areals. Neben Wasser- und Abwasserleitungen, Pumpwerken, Retentionsmaßnahmen und Verkehrswegen werden auch Rad- und Gehwege errichtet. Außerdem wird allen Unternehmen Glasfaser angeboten.

Inkoba ist ein Erfolgsmodell

36 Betriebe mit über 1.000 Mitarbeitern auf neun Standorten: Die Bilanz der Inkoba Region Freistadt kann sich sehen lassen. "Wir haben für unseren gemeinsamen Wirtschaftsstandort viel bewirkt. Hoch innovative Betriebe auf Inkoba-Standorten schaffen über 1.000 neue Arbeitsplätze. Alle Unternehmen sind wirtschaftlich stabil und erzeugen eine positive Dynamik in der Region. Bereits 2021 hat die Inkoba mehr als 1 Million Euro für ihre 27 Mitgliedsgemeinden erwirtschaftet", zieht der neue Inkoba-Obmann BGM Günter Lorenz Bilanz. Die Inkoba Region Freistadt ist ein Verband aller 27 Gemeinden des Bezirks, der 2003 gegründet wurde, um die Betriebsansiedlung gemeinsam voranzutreiben. Mehr unter http://freistadt.inkoba.at

10 11



10 GRÜNDE,

WARUM SIE IHR UNTERNEHMEN IN FREISTADT STARTEN SOLLEN

- 1. 570 Kunden in der Altstadt, 8.000 Kunden in der Stadtgemeinde, 66.000 Kunden im Bezirk
- 2. Kurze Wege durch persönlichen Kontakt
- 3. Handschlag-Qualität der Mühlviertler Unternehmer und deren Mitarbeiter
- 4. Beste Erreichbarkeit durch S 10 Mühlviertler Schnellstraße
- Stabile, erfolgreiche und innovative Unternehmen aus Produktion, Gewerbe, Handel, Dienstleistung, Gastronomie und Hotellerie
- 6. Bildungsstandort mit 12 Schulen und 3.600 Schülern sowie durchgängiger Kleinkindbetreuung
- 7. Hohe Lebensqualität, Stabilität und Sicherheit
- 8. Traditionelle Kultur und zeitgenössisches Kulturangebot
- 9. Aktives Standortmarketing und Kaufleuteverein
- 10. Wirtschaftsfreundliches Klima und professionelle Unterstützung bei Standortsuche



DI CHRISTA KREINDLBEREICHSLEITUNG STANDORTMARKETING, GESCHÄFTSFLÄCHENMANAGEMENT

- Stadtmarketing Freistadt
 Hauptplatz 1, 4240 Freistadt
- Telefon: +43 (7942) 72506 65 Mobil +43 (664) 81 86 551
- Mail: christa.kreindl@freistadt.ooe.gv.at

UNSERE PARTNER













